



# Peuerbacher Pfarrblatt

Nr. 201

Weihnachten 2024

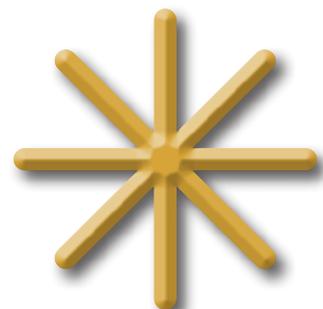
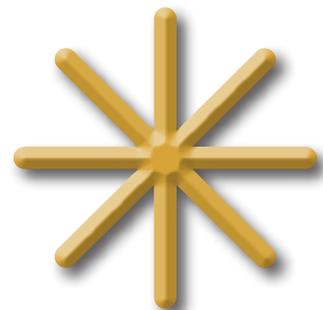


**Das Christus-Kind bleibt  
in der Mitte des Weihnachtsfestes.**

## Geplante religiöse Angebote für die Advent- und Weihnachtszeit 2024/25

<b>Samstag</b>	<b>30. 11.</b>	<b>Adventkranzweihe</b> in der Pfarrkirche
<b>Sonntag</b>	<b>8. 12.</b>	<b>Maria Empfängnis</b> 8:30 Messe 10:00 Messe – gestaltet vom chor4you (Live auf YouTube) 12:00-13:00 Anbetung in der Pfarrkirche – gestaltet von der Mütter-Gebete-Runde
<b>Dienstag</b>	<b>10. 12.</b>	<b>Rorate</b> 6:00 bitte eine Laterne mitbringen! – anschl. Frühstück im Pfarrheim
<b>Samstag</b>	<b>14. 12.</b>	<b>Anbetungstag der Pfarre</b> 9:00 Aussetzung des Allerheiligsten 9:00-10:00 Pfarrgemeinderat 10:00-11:00 Stille Anbetung 11:00-13:00 Legio Mariens 13:00-14:00 Mütter-Gebete-Runde 14:00-15:00 KMB 15:00-16:00 kfb 16:00 Messe
<b>Sonntag</b>	<b>15. 12.</b>	<b>KMB-Aktion "Sei so frei - Bruder in Not"</b> Sammlung bei allen Gottesdiensten
<b>Donnerstag</b>	<b>19. 12.</b>	<b>Versöhnungsfeier</b> 19:30 anschl. Aussprachemöglichkeit
<b>Dienstag</b>	<b>24. 12.</b>	<b>Heiliger Abend</b> 15:30 Kindermesse zum Hl. Abend (Live auf YouTube) 23:00 Christmette - Festmesse (Live auf YouTube)
<b>Mittwoch</b>	<b>25. 12.</b>	<b>Christfest</b> 8:30 Messe 10:00 Festmesse (Live auf YouTube) keine Abendmesse
<b>Donnerstag</b>	<b>26. 12.</b>	<b>Fest des Hl. Stefanus</b> 8:30 Wortgottesfeier
<b>Dienstag</b>	<b>31. 12.</b>	<b>Altjahrstag - Silvester</b> 16:00 Jahresschlussandacht
<b>Mittwoch</b>	<b>1. 1.</b>	<b>Neujahrstag</b> 8:30 Messe 10:00 Messe (Live auf YouTube) 19:00 Messe – gestaltet v. Kirchenchor als „Bauernmesse“
<b>Montag</b>	<b>6. 1.</b>	<b>Fest der Erscheinung des Herrn</b> 8:30 Messe mit Einzug der Sternsinger 10:00 Messe mit Einzug der Sternsinger (Live auf YouTube) keine Abendmesse
<b>Sonntag</b>	<b>2. 2.</b>	<b>Fest Maria Lichtmess</b> 8:30 Wortgottesfeier mit Kerzensignung und Blasiussegen 10:00 Messe mit Kerzensignung (Live auf YouTube) 11:00 Kindersegnung 19:00 Messe mit Blasiussegen

**Beichtgelegenheiten**  
in der Kreuzkapelle  
9:30-11:00 Pf. Padinger  
13:30-15:30 Pf. Padinger



## Der Ochs, der dem Christkind die Windel frisst

Darstellungen rund um die Geburt Jesu sind zu meist sehr idyllisch, harmonisch und lieblich. Das Weihnachtsfenster in der Domkirche von Freiburg hebt sich davon ab. Dort ist eine humorvolle Szene zu sehen, die zum Lachen und zum Nachdenken anregt.

Ein Ochs macht sich über die Windel her, in die Jesus eingewickelt ist. Er scheint sie geradezu auffressen zu wollen. Der Esel schaut ihn entsetzt an. Josef versucht, ihn mit einem Stock daran zu hindern. Maria möchte das im Wickeltuch hochgezogene Kind festhalten. Das Jesuskind scheint das alles wenig zu stören. Es bleibt seiner Mutter lächelnd zugewandt.

Die Mitte des Bildes spricht für sich: Die Geburt Jesu schenkt der Welt eine gewisse Leichtigkeit und Fröhlichkeit. Die Umstände scheinen Jesus nicht besonders zu beängstigen. Er schwebt wie eine zarte Feder über allem. Zugleich bleibt er mit einem gütigen Blick und einem gewinnenden Lächeln der Welt zugewandt. Dahinter steckt das Geheimnis von Weihnachten. Gott legt sich in alles Menschliche hinein und verbreitet eine Segensausstrahlung, die die ganze Umgebung verzau bert.

Das Rundherum des Fensterbildes hat eine andere Botschaft: Weihnachten ist schon längst vom Maul des Ochs an sich gezogen. Er steht zwar am Rande des Geschehens und weiß nicht recht, was er da tut. Seinem Naturell entsprechend denkt er vor allem ans Fressen, ist damit beschäftigt, was er erwischen kann.



Ein Ochs will konsumieren und nicht meditieren. Josef, der als Wächter über das heilige Geschehen wie der Ochs am Rand steht, wird mit seinem kleinen Stock nicht viel ausrichten. Der Einfluss des glaubenstreuen Mannes ist sehr klein, fast winzig geworden. Er kann den Zugriff des Ochsen nicht mehr verhindern. Die Konsumwelt hat das göttliche Kind an sich gerissen. Dem alten Esel ist das Entsetzen darüber ins Gesicht geschrieben. Die früher weitgehend christlich geprägte Gesellschaft spürt schmerzlich, was alles verloren ist, wenn das himmlische Kind endgültig aus ihrer Mitte genommen wäre.

Es ist immer wieder spannend, wie aktuell uralte Bilder sein können. Unsere Pfarrgemeinden wollen das Christuskind auf jeden Fall in der Mitte halten, auch wenn die Kräfte stärker geworden sind, die es an den Rand drängen wollen. In der neuen Pfarre Engelszell-Peuerbach wollen wir unsere Kräfte so einsetzen, dass in allen 14 Pfarrgemeinschaften die Geburt des Erlöserkindes spürbar präsent erlebt und gefeiert werden kann. Ich lade alle Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche herzlich ein, Weihnachten nicht nur am Rande, sondern mitten in unseren Kirchen mitzufeiern.

**Hans Padinger**  
Pfarrer von  
Engelszell-Peuerbach



## Ministranten

### Ministrantenaufnahme 2024

Am 10. Oktober wurden ein neuer Ministrant und fünf Ministrantinnen in unsere Pfarrgemeinde aufgenommen.

Unsere neuen „Minis“ haben in den letzten Wochen fleißig geübt und sind nun Teil unserer Ministranten-Gemeinschaft.

Wir wünschen euch weiterhin viel Freude im Dienst! Wir haben uns auch von fünf Ministranten verabschiedet, die ihren Dienst heuer beendet haben. Vielen Dank für euren Einsatz!

**Wenn auch du gerne Ministrant:in werden möchtest, melde dich im Pfarrbüro!**

Bericht & Foto: Sofie Wagner



Unsere neuen Ministranten – vorne v. l.: Stefan Rupertsberger, Theresa Haidinger, Sonja Rupertsberger  
hinten v. l.: Luisa Pauzenberger, Marlene Emprechtinger, Sophia Bolda



## Werde Sternsinger!

Die Jungschar veranstaltet von 2. - 5. Jänner wieder die Sternsingeraktion.

Sei auch DU ein Teil davon und geh mit deinen Freunden an einem Tag sternsingen und sammle Spenden für die Sternsingeraktion.

Die nächste Probe ist am 28.12. von 10-11 Uhr im Pfarrheim. Gerne kannst du dich auch bei Vera Humer (0664 5891692) melden.



Sternsinger 2024 - Foto: Vera Humer

## Veranstaltungen der Jungschar

Am 7.12. veranstalten wir einen Spielenachmittag, am 18.1. werden wir gemeinsam Eislaufen gehen (Treffpunkt Eislaufhalle!) und am 8.2. begehen wir gemeinsam den Semesterabschluss. Wir treffen uns immer von 14-16 Uhr im Pfarrheim, falls es nicht anders angegeben ist.

Wir bitten um freiwillige Keksspenden am 7.12., da wir am 8.12. zwischen den Messen die Kekse für die Jugendarbeit in der Pfarre gegen freiwillige Spende anbieten werden. Ein herzliches Vergelt's Gott von der Jungschar!

Bericht: Petra Willerstorfer

## Aus der Pfarre

## Wir suchen Mesner oder Mesnerinnen, die sich für kurzzeitige und punktuelle Aushilfen ehrenamtlich zur Verfügung stellen.

Wenn unser Mesner aus gesundheitlichen oder anderen Gründen vereinzelt seinen Dienst bei Gottesdiensten oder Begräbnissen nicht ausüben kann, brauchen wir immer wieder Leute, die einspringen können.

Für eine gute Einführung wird gesorgt. Wer dazu bereit ist, kann sich in der Pfarrkanzlei oder direkt beim Pfarrer für nähere Informationen melden.

Bericht: Hans Padinger



Grafik: Erzdiözese Wien/Markus Szyszkowitz

## Fahrradsammlung 2024

Vergelt's Gott sagen der Sozialarbeitskreis und die Kath. Männerbewegung für 85 abgegebene Fahrräder bei der Fahrradsammlung.

Ein Danke auch der Fam. Resl und an Manuel Obernhumer-Scherrer vom Autohaus Obernhumer-Scherrer in der Ernst-Dreefs-Straße für die Unterstützung bei der Sammlung!

Berichte:  
Helmut Auinger

## Sonntag der Ehejubilare

Unsere Pfarre feiert nächstes Jahr den Sonntag der Ehejubilare am **Sonntag, dem 4. Mai 2025**.

Wir laden alle Jubelpaare, die im Jahr 2025 ihr 25., 40., 50., 60.- oder 65. Hochzeitsjubiläum begehen, ein, am 4. Mai mit der Pfarre zu feiern.

**Jubelpaare, die teilnehmen möchten, aber seinerzeit nicht in Peuerbach getraut wurden oder zugezogen sind, mögen sich im Pfarramt anmelden – Telefon: 07276/2363.**

## Wir bedanken uns herzlich ...

... für alle Spenden für die Pfarrkirche und für Pflegebetten anlässlich der Begräbnisse von Paula Ratzenböck und Berta Leitner.

... bei allen Spenderinnen und Spendern des diesjährigen Erntedankopfers (Spendenbetrag: € 9.465,-).

Impressum: Inhaber, Herausgeber, Verlag und Redaktion: Pfarramt Peuerbach G. v. Peuerbachstr. 19, 4722 Peuerbach  
Redaktion u. Layout: Gerti Adelsgruber, Helmut Auinger, Vera Humer, Gerald Lauber, Franz Moser, Hans Padinger, Christine Schrems; Druck: Wambacher Veas, Raab Foto Titel u. S. 3: Uoaei1 @ wikipedia.org / Schmiedefenster im nördl. Langhaus-Seitenschiff des Freiburger Münsters  
[pfarblatt.peuerbach@dioezese-linz.at](mailto:pfarblatt.peuerbach@dioezese-linz.at)



## Grüß Gott in Engelszell-Peuerbach

### Grußworte von Pastoralvorständin Elisabeth Lamplmayr:

„Am 1. September 2024 habe ich als designierte Pastoralvorständin in der zukünftigen Pfarre Engelszell-Peuerbach zu arbeiten begonnen.

Im Pfarrvorstand haben wir einmal in der Woche unsere Team-Besprechungen und so lernen wir drei (Pfarrer Hans Padinger, Verwaltungsvorständin Tamara Eichlberger und ich) uns besser kennen und stimmen unsere Arbeit miteinander ab. Bei manchen Dingen geht es uns wahrscheinlich ähnlich wie euch in den Pfarrgemeinden.

Es ist nicht immer gleich klar, wer wofür zuständig ist. Aber so sind wir alle Lernende auf diesem Gebiet. Die Arbeit in der Pfarre und die neuen Aufgaben machen mir Freude und das Pfarrbüro in Neukirchen am Walde wird immer mehr zu meinem Arbeitsplatz.

Die Seelsorgeteam-Einschulung gab mir die Chance, viele engagierte Menschen aus unseren Pfarrgemeinden kennenzulernen und so gemeinsam die nächsten Schritte zu gehen.

Die kommende Adventzeit lässt uns vielleicht wieder ganz neu oder anders auf das Weihnachtsfest zugehen. So wie der Hl. Franziskus vor 800 Jahren mit dem ersten Krippenspiel die Menschwerdung Gottes für ihn angreifbar und erlebbar machte, so wünsche ich uns allen, dass Gott heute in mir und in dir Mensch wird.“

**Elisabeth Lamplmayr**  
Pastoralvorständin von  
Engelszell-Peuerbach



### Was an Vorbereitungen läuft ...

- Anfang November begann die erste Seelsorgeteam-Einschulung in Peuerbach. Die Seelsorgeteams werden mit Jänner 2025 die formelle Leitung in den Pfarrgemeinden übernehmen. Weitere Einführungen folgen im Frühjahr und Sommer.
- Im Februar und März werden die Seelsorgeteam-Mitglieder deiner Pfarrgemeinde bei einem Gottesdienst vorgestellt und erhalten dabei die bischöfliche Beauftragung für ihren Dienst.
- Die **Amtseinführung des Pfarrvorstandes** findet am Sonntag, 9. Februar um 10 Uhr durch Generalvikar Severin Lederhilger in der Pfarrkirche Peuerbach statt. Alle Pfarrmitglieder sind dazu herzlich eingeladen.
- **Das Pfarrgründungsfest ist erst für September 2025 geplant.**



### Viele Besucher:innen beim Brucknerkonzert in der Stiftskirche in Engelszell!

Ein erstes, kräftiges Lebenszeichen der künftigen Pfarre Engelszell-Peuerbach war das Konzert am Sonntag, 20. Oktober 2024.

Rund 100 Mitwirkende aus Chören des Dekanates Peuerbach und der Liedertafel aus dem benachbarten bayerischen Donaumarkt Oberzell machten bei den rund 400 Besuchern den Sonntag-Vormittag zu einem besonderen musikalischen Erlebnis. Erstmals sind die einzelnen Chöre gemeinsam in einem großen Chor aufgetreten und viele der zahlreichen Besucher meinten, es sollte nicht das letzte Mal gewesen sein.

Foto: Elisabeth Hofinger



## Ein Stern führt uns nach Bethlehem



König Melchior und seine Freunde sind als Sterndeuter unterwegs und beobachten die Sterne.

Sie nehmen uns mit auf ihre Reise durch den Advent, immer dem Stern nach.

Jeden Sonntag gibt es Spannendes und Lustiges aus ihrem

Reisebericht. Begleite auch du Melchior und folge dem Stern nach Bethlehem!

Das kannst du jeden Sonntag in der Kirche tun oder du kannst dir auch den QR-Code auf der Pfarrhomepage scannen.

**Das Team der Kinderliturgie wünscht dir ein Leuchten und Funkeln der Sterne!**

Bericht: Bettina Wakolbinger  
Grafik: Diözese Linz

## Rückblick Familiengottesdienst am 10. November 2024



Der heilige Martin hat uns im Familiengottesdienst inspiriert, das Licht zu teilen, so wie er den Mantel geteilt hat.

So gingen viele LichterKinder hinaus in die Welt, um das Licht weiterzutragen.

Foto: Caroline Kutzenberger

## Kindergarten

### Regeln sind wie Brücken: Sie helfen uns, sicher ans Ziel zu kommen

Ein Kindergartenjahr startet meist sehr turbulent. Vor allem die neuen Kinder sind damit beschäftigt, ihren Platz in einem großen sozialen Gefüge zu finden, den womöglich ersten Abschied von den Eltern zu verarbeiten und den Alltag der Gruppe kennenzulernen. Sie sind somit in ihrer sozialen, kognitiven und emotionalen Entwicklung sehr gefordert. Zur Unterstützung und Sicherheit für diesen großen Schritt spielen die Regeln und Rituale im Kindergarten eine essenzielle Rolle.

Wichtige Aspekte, die die Bedeutung von Regeln verdeutlichen, sind:

- **Sicherheit**

Regeln helfen, die Sicherheit der Kinder im Kindergarten zu gewährleisten. Durch klare Vorgaben werden Unfälle und Verletzungen minimiert.

- **Soziale Kompetenz**

Durch das Einhalten von Regeln lernen die Kinder, Rücksicht auf andere zu nehmen und Konflikte zu lösen. Die Fähigkeit zu kommunizieren wird gefordert und auch eine gewisse Kompromissfähigkeit entwickelt sich.

- **Struktur**

Kinder profitieren von einem strukturierten Alltag, wo Regeln und Rituale miteingebunden werden. Dies gibt den Kindern Orientierung und der Tagesablauf wird besser verstanden. Dies fördert ein Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit in der Kindergartengruppe.

- **Eigenverantwortung/Selbstständigkeit**

Die Einhaltung der Regeln lehrt die Kinder, Verantwortung für ihr eigenes Verhalten zu übernehmen. Sie erfahren, dass ihre Handlungen Konsequenzen haben und dass es wichtig ist, sich an gewisse Absprachen zu halten. Dies



fördert nicht nur die Selbstständigkeit, sondern auch die Fähigkeit, Probleme zu lösen.

- **Werteerziehung**

Regeln bieten den Kindern einen klaren Rahmen, innerhalb dessen sie sich bewegen können. Sie fördern das Verständnis für Normen und Werte wie beispielsweise Rücksichtnahme, Zusammenhalt oder Respekt. Durch das Erlernen dieser Regeln entwickeln die Kinder ein Bewusstsein für ihr Verhalten und dessen Auswirkungen auf andere.

Insgesamt tragen Regeln dazu bei, ein positives Lernumfeld zu schaffen, in dem sich die Kinder wohl fühlen und gemeinsam lernen und wachsen können. Dazu braucht es ein Elternhaus, das gut mit den Bildungseinrichtungen zusammenarbeitet. Denn nur gemeinsam können wir unseren Kindern Sicherheit und Struktur im Alltag vermitteln, die sie für eine gute Entwicklung brauchen.

Bericht & Foto: Alexandra Meyer,  
gruppenführende Pädagogin



## Rückblick – Sammlung 2023 „Alphabetisierung in Mosambik“

Klassenräume, Tafeln, Schulbücher: Die Hilfe aus der Adventsammlung 2023 ist in Afrika angekommen. Das langjährige Erfolgsprojekt „Schule unterm Schattenbaum“ konnte um 13 Unterrichtsbauwerke erweitert werden!

Überall strahlende Gesichter über die wetterfesten Unterrichtsräume, wo im Frühling wieder mit den Alphabetisierungskursen begonnen wurde!

Diese können nun bei jedem Wetter stattfinden, was den Lernfortschritt der Erwachsenen positiv beeinflussen wird. Man findet auch häufig Kinder und Jugendliche dort, wenn es im Umkreis von 15 km keine Volksschule gibt und unsere Schulgebäude die einzigen Orte sind, wo Menschen am Lernprozess teilnehmen können.



Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihrer Spende dazu beigetragen haben!

## Imkerei für Uganda

### Adventsammlung am Sonntag, 15. Dezember 2024

Wassermangel, Abholzung und Überweidung schaden in Afrika der Natur und haben katastrophale Auswirkungen auf die Menschen. Klimawandel und rasantes Bevölkerungswachstum verschärfen Hunger und Armut zusätzlich. Deshalb widmet sich die Adventsammlung heuer dem Land Uganda, wo „Sei So Frei“ schon seit zehn Jahren die Menschen unterstützt. Neben der Umsetzung vieler anderer Projekte fördert sie die Entwicklung einer nachhaltigen Landwirtschaft. Rund 80% der Einwohner ernähren sich von dem, was sie anbauen und ihre Hände tagtäglich hegen und pflegen. Ein kleines Stückchen Land ist ihre Lebensgrundlage und als solche sehr kostbar.



#### Ein zusätzliches Standbein.

**Bienenhaltung** ermöglicht den Familien auch bei schwierigen klimatischen Verhältnissen ein relativ verlässliches Einkommen. Dank der Nähe zum Äquator können sie bis zu 4x pro Jahr Honig ernten. Mit dem Verkauf von 1 kg Honig nehmen sie so viel ein, wie einer bitterarmen Familie durchschnittlich pro Woche zur Verfügung steht. Geld zum Überleben mit illegaler Abholzung zu verdienen, verliert dadurch an Bedeutung. Die Umwelt wird nachhaltig geschützt. Außerdem pflanzen die teilnehmenden Familien bienenfreundliche Bäume und fördern so die ökologische Vielfalt in der Region.



„Sei So Frei“ stellt über dieses Projekt die nötige Ausrüstung und Bienenstöcke zur Verfügung und zeigt den Teilnehmern, wie sie ihre Ernte weiterverarbeiten und erfolgreich vermarkten. Durch den gegenseitigen Austausch stärken sie sich untereinander und sind bereits damit erfolgreich. Das Interesse, am Projekt teilzunehmen, ist groß!

**Honig, der Wunder wirkt! – Mit Ihrer Unterstützung ermöglichen Sie es Menschen in Uganda, ihre Existenz nachhaltig zu sichern! – Helfen Sie wieder mit!**

Bericht: Franz Koller - Fotos: Sei so frei



## Weihnachtskonzert

Herzliche Einladung zum Weihnachtskonzert am Samstag, dem 21.12.2024, um 19:00 Uhr in die Pfarrkirche Peuerbach!

Präsentiert werden wieder Advent- und Weihnachtslieder aus der ganzen Welt. Margit Eilmannberger wird uns mit ihrer Flöte verzaubern und uns z.B. zur „Petersburger Schlittenfahrt“ entführen. Swinging Christmas ist mit Liedern wie „Let it snow“ garantiert. Auch Klassiker, wie „Singt Jubellieder“ - Pastoralen aus dem Weihnachtskonzert von A. Corelli sowie traditionelle, besinnliche Lieder („Advent is a Leuchtn“ oder „Es wird scho glei dumpa“) dürfen zur Einstimmung in die Weihnachtszeit nicht fehlen.

Mitwirkende sind die Sänger Bettina und Markus Gföllner, Christa Litzlbauer und Josef Krennmair. Thomas Dinböck begleitet auf der Orgel und



am Klavier. Siegfried Doppler lässt die Trompete und Margit Eilmannsberger die Flöte erklingen. Manuela Doppler führt durchs Programm mit weihnachtlichen Geschichten und Gedichten.

**Eintritt: freiwillige Spenden**

*Bericht & Foto: Bettina Gföllner-Wöß*

### Kirchenchor

## Liebe Freunde der Chormusik,

wir vom Kirchenchor haben uns Gedanken gemacht, wie wir die Feiertagsmessen bis zum Jahresende mitgestalten können.

Für alle, die überlegen, einmal mit uns mitsingen zu wollen, wäre jetzt der ideale Zeitpunkt. Die Messen, die wir vorgesehen haben, sind durchwegs einfach gestaltet und gehen, wie man so sagt, ins Ohr.

In der Christmette wird wieder, wie alle Jahre, die Pastoralmesse von Ignaz Reimann zu hören sein, und am Christtag bringen wir eine schlichte Messe in G von Michael Haydn zur Aufführung. Vorgenommen haben wir uns auch ein neues po-

puläres Weihnachtslied, auf das wir uns schon sehr freuen.

Ich kann euch nur versichern, es gibt kaum etwas Schöneres, als gemeinsam ein Weihnachtsprogramm zu erarbeiten und dann im stimmungsvollen Rahmen einer Weihnachtsmesse zum Klingen zu bringen.

Seit Mitte September proben wir wieder jeden Donnerstagabend im Pfarrheim. Hier findest du 30 Freunde, die dich willkommen heißen.

**Wir freuen uns über euer Interesse im oder mit dem Chor.**

*Bericht: Pepi Schmidauer*

### Aus der Pfarre

## „Bruckner Goes Pilgern“

So lautete das Motto der heurigen Fußwallfahrt zur Bründl-Kirche in Raab.

Bei einem klangvollen Orgelspiel von Pepi Schmidauer konnte sich die Pilgergruppe einstimmen auf die Musik und das Leben von Anton Bruckner. Unterwegs betrachteten wir seinen Werdegang und sein Schaffen, aber auch seine Gottesbeziehung, seine Zweifel, Ecken und Kanten. Immer wieder reflektierten wir auch, wie es uns persönlich mit diesen Themen geht.

Teils im Schweigen gehend oder gemeinsam betend war die Wegestrecke von 13 km kurzweilig. Nach dem Wallfahrtsgottesdienst fanden wir bei

einem genüsslichen Mittagessen einen gemütlichen Ausklang.



**DANKE für das gemeinsame Unterwegssein.**

*Bericht & Foto: Bettina Wakolbinger, Barbara Mayrhofer*



## Festgottesdienst des KBW

Am Sonntag, dem 29. September, wurde ein Festgottesdienst zum 70-jährigen Bestehen des Katholischen Bildungswerkes Peuerbach gefeiert. Seitens der öö. Diözesanstelle würdigte der Leiter des Katholischen Bildungswerkes Dr. Christian Pichler in seiner Ansprache das ehrenamtliche Wirken der ehemaligen und aktiven Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen der Erwachsenenbildung.

Bericht: Elfriede Ameshofer  
Foto: Markus Manigatterer



Kath. Frauenbewegung

## Die kfb informiert ...

- Einladung zur **Jahreshauptversammlung** der Katholischen Frauenbewegung mit Ehrung langjähriger Mitglieder am Mittwoch, dem 4. Dezember 2024 – Beginn ist um 13.30 Uhr mit einer Hl. Messe in der Pfarrkirche. Anschließend finden Versammlung und Adventfeier im Pfarrheim statt. Wir laden dich dazu sehr herzlich ein und freuen uns auf dein Kommen.
- Am Samstag, dem 14. Dezember, dem **Anbetungstag** der Pfarre, halten wir von 15 - 16 Uhr Anbetung. Im Anschluss an die Hl. Messe, ca. 16.45 Uhr, werden wir die 3. Kerze am Adventkranz am Martinsbrunnen entzünden. Wir laden dazu die ganze Pfarrbevölkerung sehr herzlich ein.

Bericht: Traudi Lindmayr

**Die kfb wünscht allen eine besinnliche Adventzeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest!**

# Jubiläum!

## 20 Jahre Pfarrball Peuerbach

### 24. Jänner 2025 | 20 Uhr

#### Pfarrheim Peuerbach

Einlass ab 19 Uhr

Musik: Duo „Cabrío“

Vorverkauf: 8,- €  
Abendkasse: 10,- €

Karten sind bei allen Gruppierungen und im Pfarrbüro erhältlich.

Der Reinerlös wird in der Pfarre verwendet.

**Das Beste aus 20 Jahren!**










## Pius Frührschoppen

### Weil's letztes Jahr so schön war: Wieder Frührschoppen in St. Pius

Auch heuer sorgten etwa 25 Musiker\*innen des Musikvereins Peuerbach für einen ganz besonders schönen Sonntag in St. Pius: Eineinhalb Stunden spielten sie bei strahlendem Sonnenschein einen Frührschoppen und verbreiteten damit wieder viel Freude und Begeisterung unter den Bewohner\*innen und Mitarbeiter\*innen in St. Pius.

Teamleiterin Hermine Lackenberger, die selbst beim Musikverein mitspielt, hatte wieder in die Wege geleitet, dass die Musiker\*innen nach dem Peuerbacher Erntedankfest in St. Pius aufspielen.

Einer der Höhepunkte für die Bewohner\*innen war das Dirigieren der Musikkapelle. Sogar ein Bursch der Schülerwohngruppe schwang – auf einem Sessel stehend – den Taktstock.

Mitarbeiterin Martina Salletmaier schaukelte mit dem Treffpunkt-Team das Fest wieder bestens – vom Aufstellen der Tische bis hin zur Versorgung der Gäste mit Bratwürsteln und Getränken. „Die Bewohner\*innen haben fleißig mitgeholfen und wichtige Aufgaben übernommen. So hatte etwa Harald Wintersteiger die Getränkeausgabe über und Harald Weismann hat mindestens die Hälfte der Würstel gegrillt, erzählt Teamleiterin Renate Kröpfl begeistert. Zudem waren die Treffpunkt-



Mitarbeiter\*innen auch bei der Kassa und als Kellner\*innen im Einsatz.

Der Treffpunkt St. Pius ist ein Freizeitangebot der Abteilung Wohnen für die Bewohner\*innen in St. Pius. Ein regelmäßiger Stammtisch und gemeinsame Feiern stehen hier im Mittelpunkt. Einige Bewohner\*innen sind Mitglieder und Mitarbeiter\*innen des Treffpunkt-Teams und erfüllen selbständig wichtige Aufgaben.

*Bericht & Fotos: Maria Knapp,  
Bernadett Gumpenberger u. Josef Ratzenböck*

## Caritas

### St. Pius

## Tortenfee lebt Inklusion in der Backstube



**Lara Röckl mit „Tortenfee“ Evelyn Stöger Müller bei der Arbeit**

*Bericht: Maria Knapp  
Foto: Bernadett Gumpenberger*

Die süße Welt der „Tortenfee“ in Peuerbach vereint köstliche Backkunst mit Inklusion. Über die Integrative Beschäftigung bei der Caritas hat Konditormeisterin Evelyn Stöger Müller Lara Röckl kennengelernt und Laras Traum erfüllt, in einer Zuckerbäckerei zu arbeiten. Lara ist mittlerweile eine unverzichtbare Stütze des Teams geworden.

Für Evelyn Stöger Müller ist Inklusion eine Herzensangelegenheit. Lara wird im Team wie alle anderen behandelt und bringt Freude sowie positive Energie in den Betrieb.

Für Lara Röckl bedeutet die Arbeit bei der Tortenfee nicht nur

die Erfüllung eines Traums, sondern auch das Gefühl, Teil einer wertschätzenden Gemeinschaft zu sein.

Die Caritas begleitet die Integrative Beschäftigung, die für alle Beteiligten Vorteile bietet: Unternehmen profitieren von der Unterstützung, während die Beschäftigten persönliche und berufliche Fortschritte machen.

Für Unternehmen, die nähere Informationen zur Integrativen Beschäftigung haben möchten, steht Caritas-Mitarbeiterin Sonja Goldberger gerne zur Verfügung unter 0676 8776 7656 oder [sonja.goldberger@caritas-ooe.at](mailto:sonja.goldberger@caritas-ooe.at)



## Weihnachtsweg in St. Pius

### Tag für Tag einen Schritt näher zur Krippe:

Von 1. bis 24. Dezember laden die Bewohner\*innen und Mitarbeiter\*innen in St. Pius wieder dazu ein, Maria und Josef auf ihrem Weg zu begleiten. Von Montag bis Donnerstag jeweils um 10 Uhr, von Freitag bis Sonntag jeweils um 17 Uhr, gestaltet immer eine andere Wohn- oder Werkstattgruppe einen Beitrag zum Advent. Start ist am Sonntag, dem 1. Dezember, um 17 Uhr beim Shop St. Pius. Die

Holzfiguren von Maria und Josef, gestaltet von Kund\*innen und Mitarbeiter\*innen, „wandern“ jeden Tag in der Adventzeit einen Stern weiter. Dabei wird täglich ein weiterer Stern erleuchtet, bis dass am 24. Dezember der gesamte Weg zur Krippe im hellen Schein erstrahlt. Der Weihnachtsweg kann gemeinsam mit den Menschen in St. Pius, die täglich zu einer stimmungsvollen vorweihnachtlichen Begegnung einladen, erlebt werden. Auch außerhalb dieser Zeiten können die

verschiedenen Stationen am Weihnachtsweg besichtigt werden.



Bericht: Maria Knapp,  
Bernadett Gumpenberger  
Foto: Josef Ratzenböck

## Bücherei

## Aktuelle Neuerscheinungen in der Bücherei

Das Büchereiteam freut sich, einige Neuerscheinungen aus ihrem Sortiment vorstellen zu können. Ob Krimi, Science-Fiction, Abenteuer oder magische Geschichten – hier ist für jeden etwas dabei.

### Krimi-Fans aufgepasst: "Liesl von der Post" von Uli Bree

Die neue Krimi-Reihe "Liesl von der Post" von Uli Bree ist nun in unserer Bücherei verfügbar! Uli Bree, bekannt durch die beliebte TV-Serie "Vorstadtweiber", bringt auch in seinen Büchern eine ordentliche Portion Witz, Tiefgang und Wiener Charme ein. Die Hauptfigur Liesl ist eine Postbotin, die sich eher unfreiwillig als Hobby-Detektivin wiederfindet. Zwischen der morgendlichen Briefzustellung und Gesprächen mit den Bewohnern ihrer Stadt kommen Liesl immer wieder geheime Geschichten und mysteriöse Fälle zu Ohren. Mit ihrem humorvollen und scharfsinnigen Blick auf das Alltagsleben wird sie bald zur vertrauten und heimlichen Heldin der Nachbarschaft – und löst so einige Kriminalfälle auf ihre ganz eigene Art.

### Jugend-Science-Fiction-Trilogie "Code Genesis" von Andreas Gruber:

"Code Genesis" begleitet die junge Terry West, die durch mysteriöse Ereignisse auf eine gefährliche Mission quer durch die Welt geschickt wird. Die Geschichten sind spannend, mysteriös und bestechen durch eine packende Handlung, die die Leser in eine düstere Zukunft entführt. Wer Spannung und Abenteuer liebt, sollte unbedingt einen Blick auf diese Trilogie werfen!

### "Die Abenteuer des Apollo" von Rick Riordan:

Rick Riordan, bekannt für seine Bestseller wie die "Percy Jackson"-Reihe, führt seine Fans erneut in die Welt der griechischen Mythologie. Diesmal wird Apollo, der Gott des Lichts und der Künste, als Mensch auf die Erde verbannt und muss zahlreiche Abenteuer bestehen. Die Serie verbindet Humor, Action und Mythologie und eignet sich perfekt für Jugendliche, die sich in antiken Sagen verlieren möchten.

### Erweiterung der Kinderbuchreihe "Die Schule der magischen Tiere":

Auch für die jüngeren Leser gibt es gute Nachrichten. Die erfolgreiche Reihe "Die Schule der magischen Tiere" von Margit Auer wurde um neue Bände erweitert. Die Geschichten rund um die magische Schule, in der jedes Kind ein sprechendes Tier als besten Freund erhält, sind fantasievoll und herzlich. Die neuen Abenteuer laden Kinder dazu ein, erneut in die spannende Welt der magischen Tiere einzutauchen.



Kommt vorbei und entdeckt die neuen Bücher – ob allein, mit der Familie oder Freunden, hier ist sicher für jeden das richtige Abenteuer dabei!

Bericht & Foto:  
Monika Wolfsberger



## Aktivitäten der Müiterrunde

### Rückblick

- Im August verbrachten wir einen schönen Sommerabend bei „Sound im Park“.
- Eine gemütliche Wanderung führte uns im September über Höhenstein zum Steindlbachweg und weiter zum neu angelegten Naturschauplatz. Nach einer Kaffeepause ging es wieder nach Peuerbach zurück.
- „Gesundheit“ – dieses Thema gewinnt immer mehr an Bedeutung für uns! Redewendungen, eigene Erfahrungen und Erkenntnisse zu diesem Thema füllten einen interessanten Abend.
- Helene Winter las uns im November wieder aus ihrer Feder stammende Geschichten, die ja meist auf wahre Begebenheiten zurückzuführen sind, vor. Dabei kam sowohl Heiteres als auch Besinnliches nicht zu kurz.



### Vorschau

„Sich selbst annehmen können – in Gesundheit und in Krankheit, sich selbst und auch anderen etwas Gutes tun!“ – Diese Gedanken werden uns in unserer Adventbesinnung beschäftigen.

**Wir wünschen allen eine segensreiche Adventzeit und ganz viel Gesundheit für das Jahr 2025!**

**Das Müiterrundenteam**

*Bericht & Foto: Gertraud Kolmhofer*

## Generation.miteinander

### MOBIL.miteinander

Das MOBIL.miteinander erfreut sich in Peuerbach großer Beliebtheit und bietet den älteren Gemeindebürger:innen eine Möglichkeit, wieder mobil und unabhängig zu sein. Gestartet am 1. September 2022 hat sich der Fahrservice längst etabliert und so wurden heuer bereits um die 570 Fahrten unternommen.



### WO und WOFÜR fährt das MOBIL.miteinander?

Das MOBIL.miteinander steht älteren Gemeindebürger:innen im Einzugsgebiet 4722 zur Verfügung und kann bspw. für Fahrten zum Friseur, zum Einkaufen, zum Arzt, ins Caféhaus und für Angebote von Generationen.miteinander bestellt werden. Der Bus kann jedoch nicht für



Krankentransporte, Behördentermine außerhalb von 4722 oder Taxifahrten (z.B. bei Alkoholisierung) genutzt werden.

### WANN fährt das MOBIL.miteinander?

Das MOBIL.miteinander steht jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8 - 18 Uhr sowie jeden 1. Sonntag im Monat zum Kirchenbesuch um 10 Uhr zur Verfügung.

### WIE kann das MOBIL.miteinander reserviert werden und WIEVIEL kostet eine Fahrt?

Die Fahrt sollte bis spätestens zum Vortag unter der Nummer 0664/88213560 reserviert werden und kostet € 2,- pro Person (Hin- und Rückfahrt).

Wir freuen uns über jeden Einzelnen, der die Gelegenheit nützt und unseren Fahrdienst ausprobier! Reservierungen unter 0664/88213560.

Um das Angebot des MOBIL.miteinander auszubauen, SUCHEN WIR weitere FAHRER:INNEN! Bei Interesse melde dich gerne bei Christa Ecker 0660/8708602 oder Karin Schneeberger 0660/8708601 oder komm im Büro jeweils Dienstag und Mittwoch von 8 - 11 Uhr vorbei.

*Bericht & Foto: Christa Ecker*



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



## SelbA 60+ (Selbständig und Aktiv)

Wir starteten im September wieder 14-tägig mit einer tollen SelbA-Gruppe. SelbA ist ein einzigartiges Trainingsprogramm und bietet viele verschiedene Möglichkeiten, um sich geistig und körperlich fit zu halten. Dazu zählt auch der „Denkspaziergang“.

Da wir im Oktober noch mildes Wetter hatten, entschieden wir uns, diesen in unserer schönen Stadt Peuerbach zu machen.

Ein Denkspaziergang ist eine Methode, um Körper und Geist gleichzeitig zu aktivieren. Diese Art von Spaziergang wird oft genutzt, um die geistige Leistungsfähigkeit von Menschen zu fördern und dabei gleichzeitig das körperliche Wohlbefinden zu unterstützen. Er verbindet Bewegung mit Gedächtnistraining, was sich positiv auf die kognitive Gesundheit auswirkt und dabei hilft, Gedächtnis und Konzentration zu trainieren. Ein solcher Denkspaziergang ist eine sanfte und unterhaltsame Möglichkeit,

das Gedächtnis und die kognitiven Fähigkeiten zu stärken und gleichzeitig eine gesellige, entspannte Atmosphäre zu schaffen.

Ein Spaziergang an der frischen Luft fördert die Durchblutung und entspannt das Gehirn. Die natürliche Umgebung wirkt stimulierend und kann Stress abbauen, was die Aufnahmefähigkeit erhöht. Eine gute Gedächtnisübung ist, wenn man während des Gehens eine bestimmte Kategorie nennt, z. B. „Blumen“, und verschiedene Blumenarten aufzählt, Begriffe vor- und rückwärts buchstabiert. Oder auch, wenn die Gruppe im Kreis steht und zählt, man aber immer bei bestimmten Zahlen klatscht oder ein anderes Wort statt der Zahl sagt. Übungen wie das Gehen auf unebenen Wegen oder bewusste Schritte über imaginäre Linien fördern das Gleichgewicht.

Koordinationsaufgaben können zusätzlich durch einfache Bewegungen mit den Armen



oder das Gehen auf Zehenspitzen ergänzt werden.

Entspannungsübungen während des Spaziergangs fördern das Wohlbefinden und verschaffen dem Geist Ruhe. Diese Übungen können Sie gut bei einem Spaziergang mit Ihrem Partner und Ihrer Familie einfließen lassen.

Viel Vergnügen dabei wünschen euch die SelbA-Trainerinnen Monika Kaufmann und Monika Wolfsberger!

*Bericht & Foto: Monika Wolfsberger*

## Goldhauben

### Erntedank mit den Goldhauben



Die Kinder und Frauen der Goldhaubengruppe haben wieder unser Erntedankfest verschönert. Danke für euren Beitrag!

*Foto: Heidi Eichlberger*

### Adventkranz am Martinsbrunnen

Traditionell hat die Goldhaubengruppe auch heuer wieder einen Adventkranz für den Martinsbrunnen gebunden.

#### Entzünden der ersten Kerze:

Samstag, 30. November 2024, 17.00 Uhr gestaltet von der Goldhaubengruppe – anschl. gibt es Zimtsterne und Punsch.

#### Entzünden der zweiten Kerze:

Samstag, 7. Dezember 2024, 17.00 Uhr gestaltet von der Katholischen Jugend

#### Entzünden der dritten Kerze:

Samstag, 14. Dezember 2024 (Anbetungstag), 16.45 Uhr im Anschluss an die Hl. Messe gestaltet von der kfb

#### Entzünden der vierten Kerze:

Samstag, 21. Dezember 2024, 17.00 Uhr gestaltet von der Kinderkirche

*Berichte: Marianne Humer*



# + 20-C+M+B-25

*Christus wurde geboren – und zwar für alle, ganz egal, welche Herkunft, welche Hautfarbe, ob arm oder reich. Mit dieser befreienden Weihnachtsbotschaft kommen die Sternsinger an unsere Tür. Wann und wo die Sternsinger unterwegs sind, sehen Sie in folgender Auflistung:*

## STERNSINGERPROGRAMM

Donnerstag, 2. Jänner:

- \* Oberspaching, Seiblberg, Itzling, Stefansdorf, Aichet
- \* Keßlastr., Mitterweg, Ranna, Ort an der Straß, Parz am Ölstampf, Untwüsten, Griesbach, Unterndobl, Rittberg
- \* Sallet, Bubenberg, Köppensteegen, Steingrünereid, Thomasberg, Lehner-Mayrhofer, Besenberg
- \* Enzing, Krottental, Ober- und Untererleinsbach, Stieglhof, Windprechting
- \* Birnberger, Holzinger, Kastlungered, Pfarrhofheuberg, Stifterstr., Kolbestr., Kolbeweg, Kubinweg, Roseggerstr., Waldmüllerweg
- \* Schrögendorfer, Brandstätten, Buch, Niederensfelden, Feichten, Nussbaumerstr., Stefan-Fadinger-Str., Ledererweg

Freitag, 3. Jänner:

- \* Bruck, Waasen, Waasnerau
- \* Gartenzeile, Bahnhofstr., Hochfeld, A.-Bruckner-Str., Strnadtgasse, Sonnenhang, Tiefer Weg
- \* Georg-v.-Peuerbach-Str., Graben, Hauptstr., Rathausplatz, Schulplatz, Römergasse, Urtlgasse, Kirchenplatz, Badergasse, Fleischergasse
- \* Passauerstr., Brunnenfeldgasse, Berggasse, Oberes Brunnenfeld, Maria-Ziegler-Str., Hans-Doblmaier-Str., Mair im Doblhof
- \* Oberweiding, Oberaching, Niederaching, Erleinsdorf, Hinterngruber/Niederensfelden, Sölden, Niederweiding, Unterheuberg, Blumenstr., Hügelsbergerstr., Heubergstr.
- \* Spielmannsberg, Leithen, Achleiten, Haargassen, Hötzmansberg

Samstag, 4. Jänner:

- \* Dunkenedt, Breittau, Adenbruck, Badstraße II
- \* Grieskirchnerstr., Stelzhamerstr., Bahnfeld, Ernst-Dreefs-Str., Hans-Steiner-Str., Badstr. I
- \* Teucht, Greinsfurth, Pühret
- \* Roßanger, Christoph-Zeller-Str., Narzissenweg, Margaritenweg, Steindlbachweg, Lilienstr., Eferdingerstr. links
- \* Höhensteinweg, Schieferweg, Lärchenweg, Hagerstr., Eschenweg, Erlenstr., Weidenstr., Teichstr., Akazienweg, Buchenweg, Eferdingerstr. rechts

Sonntag, 5. Jänner:

- \* Kirchenfeld, Margaretenberg, Hopfengasse, Klaus-Klaffenböck-Str.
- \* Langenpeuerbach, Asing, Steinbruck
- \* Ratzling, Urleinsberg, Weireth, Vatershaimerstr., Fuchshub, Jägerstr.
- \* Parz bei Gattern, Winkl, Hub, Blindenau, Gschwendthäuser, Gschwendt, Freiling, Moosmaier, Mühlbrenning, Oberngrub
- \* Steegenstr., Vest, Steegen

**Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen sind sehr herzlich eingeladen, bei der Sternsingeraktion dabei zu sein.**

Wer die Sternsinger **begleiten** oder sich selbst als Sternsinger versuchen möchte, oder die Sternsinger zum **Mittagessen einladen** möchte, kann sich gerne bei Vera Humer (0664 5891692) oder Sarah Marihart (0650 9991792) melden.

### 2. Sternsingerprobe im Pfarrheim:

Sa., 28. Dezember 2024, von 10 bis 11 Uhr; anschl. Begleitertreffen

Sternsingen hilft, die weihnachtliche Friedensbotschaft zu verkünden und sich tatkräftig für eine gerechte Welt einzusetzen. Mit den Spenden werden 2025 rund 500 Hilfsprojekte unterstützt, dieses Jahr ganz besonders in Nepal – dort lebt jeder zweite Mensch in großer Armut.

Die Sternsingeraktion 2025 unterstützt Menschen und Projekte dort, wo Hilfe dringend gebraucht wird. Ihre Unterstützung ist notwendig und kommt an.

**Herzlichen Dank!**

*Bericht: Vera Humer*



## Wichtige Termine

### NOVEMBER

Sa	30.11.	Adventkranzweihe	16:00	Pfarrkirche
Sa	30.11.	Entzünden der 1. Kerze am Adventkranz (Goldhaubengruppe)	16:45	Martinsbrunnen

### DEZEMBER

So	1.12.	KMB: Männertag	9:45	Urtlhof
So	1.12.	Kinderkirche	10:00	Marienkirche
Mi	4.12.	kfb - Jahreshauptversammlung	13:30	Pfarrkirche
Sa	7.12.	Jungscharstunde - Weihnachtsstunde	14:00-16:00	Pfarrheim
Sa	7.12.	Entzünden der 2. Kerze am Adventkranz (Kath. Jugend)	17:00	Martinsbrunnen
Sa	14.12.	Entzünden der 3. Kerze am Adventkranz (kfb)	16:45	Martinsbrunnen
So	15.12.	KMB-Aktion "Sei so frei" - Sammlung bei allen Gottesdiensten		Pfarrkirche
Sa	21.12.	Entzünden der 4. Kerze am Adventkranz (Kinderkirche)	17:00	Martinsbrunnen
Sa	21.12.	Weihnachtskonzert mit den Geschwistern Gföllner	19:00	Pfarrkirche
Sa	28.12.	2. Sternsingerprobe, anschl. Begleitertreffen	10:00-11:00	Pfarrheim

ALLE RELIGIÖSEN ANGEBOTE FÜR DIE ADVENT- U. WEIHNACHTSZEIT  
FINDEN SIE IM PFARRBLATT **SEITE 2** UND AUF DER PFARRHOMEPAGE

### JÄNNER

	2. - 6.1.	Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar (Wir bitten um freundliche Aufnahme.)		
So	6.1.	Familiengottesdienst	10:00	Pfarrkirche
Sa	18.1.	Jungschar-Eislaufen	14:00-16:00	Eislaufhalle
So	19.1.	Kinderkirche	10:00	Marienkirche
Fr	24.1.	PFARRBALL	20:00	Pfarrheim
So	26.1.	Begegnungsgottesdienst mit St. Pius	10:00	Pfarrkirche
Mi	29.1.	Elternabend für die Erstkommunionkinder	19:30	Pfarrheim

### FEBRUAR

So	2.2.	Kindersegnung	11:00	Pfarrkirche
Sa	8.2.	Jungscharstunde	14:00-16:00	Pfarrheim
So	16.2.	Abendmesse mit Parsegnung	19:00	Pfarrkirche

### MÄRZ

So	2.3.	Familiengottesdienst	10:00	Pfarrkirche
So	2.3.	Kinderkirche	10:00	Marienkirche
Sa	15.3.	Elkiz Frühlings-BASAR		
So	16.3.	kfb: Fastensuppe im Glas	ab 9:15	Kirchenplatz
So	16.3.	Erstkommunion Vorstellungsmesse	10:00	Pfarrkirche

### VORSCHAU

So	4.5.	Ehejubilarssonntag	10:00	Pfarrkirche
So	25.5.	Erstkommunion	8:30	Pfarrkirche
So	8.6.	Pfarrfirmung mit Dompfarrer Maximilian Strasser	10:00	Pfarrkirche

#### Sammlungen:

Erntedankopfer	Leonhardiopfer
€ 9.465,-	€ 383,-
Weltmission	Elisabethsammlung
€ 1.274,-	€ 1.590,-

#### Mütter beten...

Termine: 5. Dez., 19. Dez., 9. Jän., 23. Jän.,  
6. Feb., 27. Feb., 13. Mär. 27. Mär., 10. Apr.  
Treffpunkt: donnerstags um 20 Uhr im Pfarrhaus  
Peuerbach



## Wir grüßen die Täuflinge in unserer Pfarre

<b>Louie</b>	Ecklmair	Steegen	<b>Daniel Dominik</b>	Bruckmüller	Steegenstraße
<b>Melina</b>	Bravin	Steegen	<b>Emily</b>	Trinkfaß	Teucht
<b>Emilia</b>	Weinberger	Bad Schallerbach	<b>Moritz</b>	Auer	Prambeckenhof
<b>Tim</b>	Pühringer	Hochfeld	<b>Anton</b>	Kornfelder	Steegen
<b>Hannah</b>	Neufeld	Kirchenfeld	<b>Ophelia Nora</b>	Lindmayr	Steindlbachweg
<b>Evelyn</b>	Lindmayr	Brandstätten	<b>Sophie</b>	Auer	Hopfengasse
<b>Mila</b>	Auer	Kirchenfeld	<b>Anna</b>	Lang	Steegen

**Gott segne diese Kinder, ihre Eltern und ihre Paten**

## Das Sakrament der Ehe spendeten einander in unserer Pfarrkirche ...

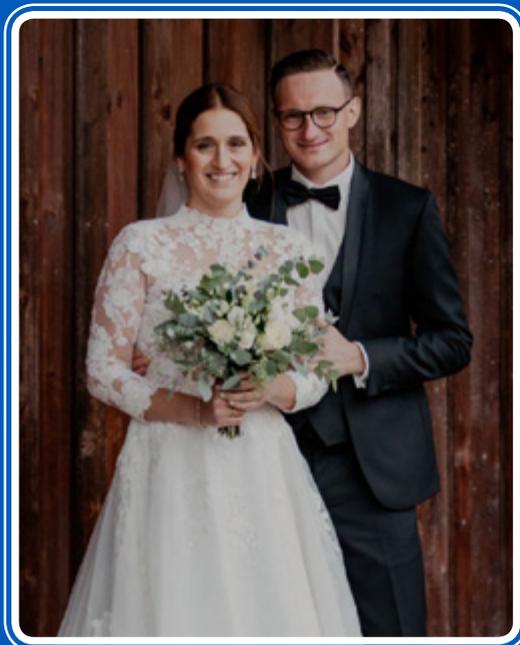


Foto: Martin Roitner

**Jasmin u. Stefan  
KORNFELDER**  
Waldmüllerweg



Foto: privat

**Anja u. Raffael  
NEUFELD**  
Kirchenfeld

**Herzlichen Glückwunsch!  
Gottes Segen begleite diese Paare auf ihrem Lebensweg**

Die Pfarrblattredaktion, die Pfarrseelsorger und alle Gruppen und Kreise der Pfarre wünschen unseren Leserinnen und Lesern eine besinnliche Adventzeit sowie ein friedvolles Weihnachtsfest, Gesundheit und Gottes Segen für 2025.

## Wir gedenken unserer Verstorbenen

Paula	Ratzenböck	92	Ratzling	Berta	Leitner	93	Asing
Tobias	Schmid	15	Fuchshub	Hildegard	Brunnbauer	77	Ob. Brunnenfeld

**Gott schenke ihnen Freude, Frieden und Erfüllung auf ewig**

